

**Philipps**



**Universität  
Marburg**

Am **Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**, Marburger Institut für Innovationsforschung und Existenzgründungsförderung (MAFEX), AG Prof. Dr. Alpar, Prof. Dr. Stephan, ist **zum 01.06.2018 befristet auf drei Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, die drittmittelfinanzierte **Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** einer/eines

## **Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (Doktorandin / Doktorand)**

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehört die Mitwirkung im durch EFRE finanzierten Projekt „Schaffung eines universitären Inkubators an der Philipps-Universität Marburg“. Die Tätigkeiten bestehen u. a. aus eigenverantwortlicher Unterstützung bei der Förderung von Existenzgründungen aus der Hochschule („Gründungsberatung“) sowie die Planung, Organisation und Durchführung von Workshops, Vorträgen und Seminaren für Gründungsinteressierte (Lehre). Diese Tätigkeiten beinhalten die Sensibilisierung von Studierenden für die Existenzgründung, die Qualifizierung von Gründungsinteressierten (u.a. durch Lehrveranstaltungen) und das Coaching von Existenzgründern in frühen Phasen (schon vor der formalen Gründung und danach) sowie die Mitarbeit beim Verfassen von Förderanträgen. In der Lehre beinhaltet dies im Wesentlichen die Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen zur Existenzgründung. Schließlich wird die Mitarbeit an gemeinsamen internationalen Veröffentlichungen und Forschungsprojekten im Bereich der Innovations- und Gründungsforschung sowie die Anfertigung eigener wissenschaftlicher Arbeiten in diesen Gebieten erwartet.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Masterstudium in der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre. Da ein Großteil der Gründungsprojekte im Bereich IT zu erwarten ist und dies auch für die interne Organisation notwendig ist, sind gute IT-Kenntnisse erforderlich. Neben Kenntnissen im ‚Innovationsmanagement‘ sowie in der Wirtschaftsinformatik sind auch nachweisbare Erfahrungen im Kontext der Existenzgründungsberatung erforderlich. Vorausgesetzt wird ferner, dass der/die Bewerber/-in über Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen verfügt. Verhandlungssicheres Englisch sowie die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung werden erwartet.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern und durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 13.04.2018 unter Angabe der Kennziffer fb02-0003-wmz-2018 an den Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg, Universitätsstraße 25, 35032 Marburg und als eine PDF-Datei an [stephanm@staff.uni-marburg.de](mailto:stephanm@staff.uni-marburg.de) zu senden.